

Die Sanierung der Raiffeisenbank.

Keine Zusammenlegung. - Bürgerhaft der Genossenschaften.

Die Sanierung, die jetzt begonnen wird, löst von der ursprünglichen in Aussicht genommene Sanierung ab und führt zu einer ganz anderen Lösung...

Diese Regelung ist sehr gefast, und wenn sie sich in der Praxis leicht durchführen lässt, für die Raiffeisenbank und die Raiffeisenbewegung...

Die Verluste der Raiffeisenbank sind entsetzlich groß, weil die Raiffeisenbank nicht über genügend Reserven verfügt...

Reichsbankenschein.

Der Ausweis der Reichsbank vom 22. Mai zeigt eine Abnahme der gesamten Kapitalanlagen in Wechseln und Schecks, Lombards und Effekten...

Die Befände an Gold und bedruckten Papiern zeigen eine Vermehrung um 24,5 Mill. RM. auf 1788,4 Mill. RM. im einzelnen...

Stellung des Reichsvereins Grob-Kanna. Die Direktion der Hag teilt uns mit, daß sie ab Pfingstsonntag die Kraftwerk in Grob-Kanna für die Dauer der Sommermonate...

Die Genossenschaft Grob-Kanna. In der Sitzung vom 22. Mai (S. 10) hat die Genossenschaft Grob-Kanna...

Rechtsanwaltsverein „Zum Fortschritt“ in Weiskirchen. Das Unternehmen war im Verhältnis zum 31. März 1925...

Seine & Co. U. G. in Leipzig. Zu den im Widerspruch stehenden Vorstellungen über den Abschluß der Dividende...

Einzelne Geschäftsverhältnisse. Die Gesellschaft wurde 1925 an Betriebsvermögen 646.304 RM. während Betriebsvermögen 81.839 RM. erzielten...

Reichsbankenschein.

Der Ausweis der Reichsbank vom 22. Mai zeigt eine Abnahme der gesamten Kapitalanlagen in Wechseln und Schecks, Lombards und Effekten...

Die Befände an Gold und bedruckten Papiern zeigen eine Vermehrung um 24,5 Mill. RM. auf 1788,4 Mill. RM. im einzelnen...

primär von 2,42 Mill. RM. für eine eigene Reduktion verbleibt. Aus dem Reingewinn von 0,518 Mill. Reichsmark wird eine Dividende von 10 Prozent verteilt.

Berliner Produktentwürfe vom 26. Mai

1000 kg (in Goldmark) für 100 kg. 200 kg (in Goldmark) für 20 kg. 50 kg (in Goldmark) für 5 kg.

Berliner Produktentwürfe vom 26. Mai

Reiniger Produktentwürfe vom 26. Mai. Sauer für 225-236, Mittel-220, Heiner Weitz 200-210, Futtermeister 310-320...

Berliner Produktentwürfe vom 26. Mai

Reiniger Produktentwürfe vom 26. Mai. Sauer für 225-236, Mittel-220, Heiner Weitz 200-210, Futtermeister 310-320...

Berliner Produktentwürfe vom 26. Mai

Reiniger Produktentwürfe vom 26. Mai. Sauer für 225-236, Mittel-220, Heiner Weitz 200-210, Futtermeister 310-320...

Vorkurse der Berliner Börse vom 27. Mai

Table with columns for stock symbols and prices. Includes entries like B. D. Hofmann, B. D. Hofmann, B. D. Hofmann.

Uneinheitlich.

Berlin, 27. Mai. (Eigene Drahtmeldung.) Die Börse eröffnete in ungleichmäßiger Haltung...

Ausgang des belgischen und italienischen Borsenverkehrs.

Nach den letzten Ausstandsberichten erlitten der belgische Franken und die italienische Lira...

In Berlin notierten am 26. Mai

Table with columns for stock symbols and prices. Includes entries like 1000 Mark, 1000 Mark, 1000 Mark.

Halleische Börse vom 27. Mai

Table with columns for stock symbols and prices. Includes entries like Halle, Halle, Halle.

Die Halleische Börse vom Donnerstag brachte eine hausse in Montanwerten. Halle Pflücker jagte um 8 1/2 Prozent an und wurde in größeren Beträgen aus dem Markt genommen...

Wertbestände Anleihen

Table with columns for bond symbols and values. Includes entries like 1000 Mark, 1000 Mark, 1000 Mark.

Berliner Börsenkurse.

Table with columns for stock symbols and prices. Includes entries like Deutsche Anleihen, Braueraktien, B. D. Hofmann.

Die Notierungen für Aktien und Anleihen verstehen sich in...

Table with columns for stock symbols and prices. Includes entries like B. D. Hofmann, B. D. Hofmann, B. D. Hofmann.

Die Notierungen für Aktien und Anleihen verstehen sich in...

Table with columns for stock symbols and prices. Includes entries like B. D. Hofmann, B. D. Hofmann, B. D. Hofmann.

Die Notierungen für Aktien und Anleihen verstehen sich in...

Table with columns for stock symbols and prices. Includes entries like B. D. Hofmann, B. D. Hofmann, B. D. Hofmann.

Neues vom Tage

Die Schuldfrage beim Münchener Eisenbahnunglück.

Der 53jährige Lokomotivführer des Koenheimer Unglückszuges, Klabie, befand sich mit aller Bestimmtheit, daß das Signal auf rote Licht geblieben sei, und daß er nicht übermäßig und vollkommen nüchtern war. Auch der Kesselführer des Zuges erklärte, daß das Signal grünes Licht zeigte. Nach den technischen Feststellungen der Eisenbahnerverwaltung muß das Signal auf „Rot“ geblieben haben. Der Widerspruch konnte bisher noch nicht aufgeklärt werden.

Transferierung des Münchener Stadtrats.

Der Stadtrat Münchens gedachte Mittwochnachmittag in seiner Tagung, an der sämtliche Mitglieder des Stadtrats teilnahmen, der Opfer des schweren Eisenbahnunglücks. Bürgermeister Dr. Schornagel sprach in seiner Rede von den Angehörigen der Todesopfer und der Verletzten das herzlichste Mitgefühl der Stadterverwaltung aus und teilte mit, daß zur Einberufung der ersten Sitzung der Stadtrats Mittel bereitgestellt und die Staatsregierung solche in Aussicht gestellt habe. Mit herzlichsten Worten dankte der Bürgermeister allen Helfern, die sich um die Rettung der Verletzten und um die Beerdigung der Toten bemüht haben. In einem kurzen einmütigen Transferierergeschehen gedachte der Stadtrat im Anschluß an die Ansprache der Opfer der Katastrophe.

Anschlag auf einen Eisenbahnzug.

Gestern früh wurde auf den Eisenbahnstrecke zwischen Niederhohenweide, Jahnstetal und Adershof ein Anschlag verübt. Aus einer Signalanlage war ein Bolzen herausgerissen worden, so daß die Signalleuchte dauernd auf rotes Licht zeigte. Der ältere Bolzen wurde dann auf die Schienen gelegt worden. Glücklicherweise wurde der Anschlag, bevor Unfall angerichtet werden konnte, von einem Weichenwärter entdeckt. Von den Anschlägern fehlt bisher jede Spur.

Rätselhaftes Verschwinden eines Mädchens.

Seit mehreren Wochen beschäftigt sich die Berliner Morchtommilition mit dem rätselhaften Verschwinden der 15 Jahre alten Elisabeth Dore aus der Eintracht 6 zu Richterfelde. Das Mädchen war am 2. Mai im Hause Donaustraße 21 500 Mark Mieten einstellt und ist dann auf der Straße, wie mehrere Zeugen bezeugt haben, von einem Mann angeprochen worden. Mit diesem hat das Kind zusammen in Richtung nach dem Hauptbahnhof davongegangen, und seitdem fehlt jede Spur von dem Mädchen. Da die polizeilichen Ermittlungen bisher keinerlei Anhaltspunkte für das Verschwinden des Kindes ergeben haben, sind weitere Aufklärung 200 Mark Belohnung ausgesetzt worden. Es wird angenommen, daß das Mädchen einem Verbrechen zum Opfer gefallen ist.

Beisehung der Haslocher Opfer.

Unter großer Beteiligung der Bevölkerung wurden gestern die Opfer der Haslocher Eisenbahnkatastrophe beigesetzt. Die bayerische Regierung und der bayerische Landtag ließen Kränze

niederlegen. Wie die Blätter melden, sollte am Tage der Explosionstafel die Fabrikfabrik von einer Schulklasse besucht werden. Die Besichtigung der Fabrik wurde jedoch hinausgeschoben, weil die Kinder durch den Besuch der nahegelegenen Dorfkirche aufgehalten waren. Während sie sich in der Dorfkirche befanden, ereignete sich die Explosion.

Postraub auf einem amerikanischen Dampfer.

Sant „Weserzeitung“ ist auf dem amerikanischen Dampfer „Washington“ während der Reise von Newport nach Bremen die für England bestimmte Geesepist im großen Umfang betraubt worden. Als Dieb wurden ein gewisser Rosenberg aus Riga, sowie der Matrose Barra, der als Mitläufer verhaftet ist, bei der Ankunft des Schiffes in Bremerhaven, von der Bremer Kriminalpolizei festgenommen. Zwei Tage darauf gelang es der Polizei auch das gestohlene Bargeld und die gestohlenen Wertpapiere in Höhe von 250 000 Mark aufzufinden. Die Verhafteten werden in Amerika abgerichtet werden.

Karussellunglück in Starnberg.

In Starnberg in Bayern hatte ein Schlossermeister ein neuartiges Karussell, einen sog. Kettenfahrgeschäft, erfunden und aufgestellt. Die Fahrgäste bewegten sich und das war die Neugierde daran, nicht nur im Kreise, sondern gleichzeitig auf und abwärts. Am Freitagmontagabend, als alle Gondeln dicht beieinander waren, brachen die Drahtseile und das Karussell stürzte zusammen. Der Unfall verlief aber noch verhältnismäßig glimpflich. Verschiedene Fahrgäste allerdings wurden teils schwer, teils leicht verletzt, ins Krankenhaus Kranienhaus verbracht worden. Das Karussell sollte am Dienstag abgebaut und nach Berlin verfrachtet werden.

Die Millionärsgattin als Diebin.

In Innsbruck wurde die Gattin des amerikanischen Petroleumkönigs Reddick, die von ihrem Mann getrennt lebt, mit ihrer Tochter verhaftet. Sie wird beschuldigt, zahlreichen Firmen Waren entwendet zu haben, ohne sie zu bezahlen und außerdem in vielen vornehmen Hotels Europas Diebstähle begangen zu haben. Die beiden Frauen waren aus Oesterreich schon einmal ausgewiesen worden und sind inzwischen in der Schweiz wegen Betruges verhaftet gewesen. In Italien ließen sie eine Strafe verbüßen zu haben, denn sie sind jetzigezeit von der Schweiz auf Grund eines italienischen Strafgesetzes nach Italien ausgewiesen worden. Als sie jetzt ohne Reisepapiere von Italien nach Tirol kamen, wurden sie erneut verhaftet.

Brennens „Wissenstisch“ Zip t.

Ein weltberühmter Krieger der Amerikaner „Zip“, ist wie aus Newport gemeldet wird, dieser Tage im Alter von 93 Jahren gestorben. Er erinnert sich noch des von Barnum in den 1840er Jahren erfindenen „Wissenstisch“. Dieser Tisch, der in seinen Tagen und er war ein einfacher Arbeiter, der nur einen affenartigen Schmelz hatte. Seine Stirn war nicht niedrig, sie war nur weit nach hinten auslaufend. Barnum ließ ihn in seinen Krüts und setzte ihn in einen Käfig, mo er tagtäglich von den Schaulustigen betraut wurde. Barnum und auch „Zip“, der angeblich selbst nicht wußte, ob er ein Tier oder ein Mensch sei, verdienten eine Menge Dollars. Selbst Dickens

schrieb seinerzeit über diesen „Weltwunder“ 1858 einen Artikel: „Was ist das?“ (Was ist das?) Er wußte natürlich nicht, daß der gute „Zip“ nach den Vorstellungen aus wogelichteten Menschen keinen Käfig verdient und die Zeit in einem Zeit in einem der reinsten Paradies bracht!

Explosion in einer polnischen Fabrik.

In der großen polnischen Kanitionsfabrik in Jagodzon, unweit von Krakow, stieg infolge einer Explosion ein großes Arbeitsgebäude in die Luft, wobei eine Person getötet und neun schwer verletzt wurden. Unter den Schwerverwundeten befindet sich auch ein französischer Major und ein französischer Unteroffizier.

Der Mann unter dem Flieder.

Auf der Eisenbahnstrecke Ungar-Trenschin in Galonien bemerkte der Lokomotivführer eines Personenzuges in der Nähe von Pandoe zu seinem Entsetzen einen Berg von Flieder zu einem Mann liegen. Er brachte den Zug zum Stehen und rettete damit einem jungen Mann das Leben, der sich unter den Blumen verborgen hatte, um sich von der Eisenbahnzug überfahren zu lassen. Der junge Mann wurde zur Hälfte zerquetscht und bei dem Verhör an, daß er aus unglücklicher Liebe „unter Blumen“ herben wollte.

Urteil im Frankensälzischer-Prozess.

Im Frankensälzischerprozeß wurden Radolf und Winbilsgrätz zu je vier Jahren Zuchthaus und zehn Millionen Kronen Geldstrafe verurteilt.

Im Frankensälzischerprozeß wurden außer den Citaten gegen Radolf und Winbilsgrätz noch folgende Urteile verhängt: Hajts und Kuech ein Jahr Kerker und zwei Millionen Kronen Geldstrafe, 3 Jahre Amtsverlust und Aufhebung der politischen Rechte auf dieselbe Zeitdauer, Gerö 3 Jahre Kerker und zwei Millionen Kronen Geldstrafe, 3 Jahre Amtsverlust und Aufhebung der politischen Rechte auf dieselbe Zeitdauer, Rabe ein Jahr sechs Monate Kerker, zwei Mill. Kronen Geldstrafe, drei Jahre Amtsverlust und Entziehung der politischen Rechte auf dieselbe Zeitdauer, Antawitsch wurde zu ein Jahr Kerker, Rees zu zehn Monaten Kerker und zwei Mill. Kronen Geldstrafe, drei Jahre Amtsverlust und Aufhebung der politischen Rechte auf dieselbe Zeitdauer verurteilt. Barozh und Spritz wurden freigesprochen. Sämtliche übrigen Angeklagten wurden zu Gefängnisstrafen von 1 bis 6 Monaten verurteilt.

Berufung gegen das Urteil.

Gegen das Urteil im Frankensälzischerprozeß haben sowohl der Staatsanwalt als auch die Verteidiger Berufung angemeldet. Mit Ausnahme von Radolf und Winbilsgrätz wurden sämtliche Angeklagte auf freien Fuß gesetzt.

Eine nordjapanische Stadt überschwemmt.

Nach einem Telegramm aus Arita heißt das Meer in der Provinz in Nordjapan. Die Wasser ergossen sich in die 7000 Einwohner zählende Stadt Aitaura. Zahlreiche Gebäude, darunter auch die Kant und das Theater wurden unter Wasser gesetzt. Eingebieten fehlen noch, doch fürchtet man, daß die Zahl der Opfer groß ist. Bei dem alljährlichen Besuchs des Wasserbehalters einer Bewässerungsanlage bei dem Dorfe Arita in Nordjapan sind wie angenommen wird, 400 Personen getötet. Die Wasserfurchen erstreckten ungefähr

die Hälfte der Stadt Aitaura, darunter das Rathaus. Da die Verbindungen unterbrochen sind, fehlen alle Eingebieten.

Die Opfer des Vulkanausbruchs in Nordjapan.

Nach den letzten Nachrichten aus Hokkaido sind 144 Tote geborgen worden. Der Vulkan wird immer noch rauchen. Ein neuer Ausbruch wird befürchtet.

Der Einbruch in das Berliner Postamt SO. 36 aufgeführt. Im Südosten Berlins wurde von der Kriminalpolizei der Verhaft von Radolf festgestellt, die aus dem Einbruch in das Postamt SO. 36 hervorging, wobei für annähernd 100 000 Mark Wertgegenstände gestohlen wurden. In dem Betrieb der Marken waren annähernd 100 Personen gelang, Rechtlich zu lassen. Komte sich Rogoll seiner Teilnahme durch die Nacht entziehen. Ob beide den Einbruch in das Postamt verurteilt oder nur die Werte vertrieben haben, konnte noch nicht festgestellt werden.

Verdächtiger auf einen Jahnstetal. Aus Saarbrücken wird gemeldet: Auf der Straße Riedelbach-Bettlingen überfielen am Freitagmorgens ungefähr 20 Raubdiebe von Teilen der Rheinländer einen deutschen Jahnstetal und verletzten ihn über 20 Messerstiche in die Brust und Bauchgegend, an deren Folgen der Lebensfaden an der Stelle zerbrach. Von den Anholden sind neun Mann in Haft genommen.

4 Kinder verbrannt. In Duderstadt bei Heerenrod in Hildesheim geriet in der Nacht des Gaus eines Arbeiters aus ungeklärter Ursache in Brand. Während die Eltern und vier Kinder sich mit Mühe retten konnten, kamen vier Kinder im Alter von 3 bis 10 Jahren, in dem oberen Stock schliefen, in den Flammen um. Ihre Leiden wurden in völlig hoffnungslos Zustande aus den Trümmern geborgen.

Geiselnahme. Mittwochnachmittag entstand in Schönewald in einem alten Bauernhause Feuer, das innerhalb ganz kurzer Zeit 20 Wohnhäuser erfasste. 15 Wohnhäuser wurden vollkommen zerstört, wodurch 7 Familien mit 120 Köpfen obdachlos geworden sind. Menschenleben sind nicht zu Schaden gekommen. Das Vieh konnte gerettet werden, doch ist der Verlust an toten Juvenaz außerordentlich hoch. Der Schaden in Höhe von mehreren hunderttausend Mark trifft größtenteils minderbemittelte Familien. Eine Ausbehnung des Brandes ist nicht mehr zu befürchten.

Sitzung der Pariser. Die französische Hauptstadt ist seit Mittwoch von einer heftigen Hitze wellen heimgesucht. Der Aufenthalt auf den Straßen ist unerträglich. Dieser bezeichnet man sich Hitzhölzer. 20 Personen mußten zur Behandlung in Hospitäler gebracht werden.

Wasserverbrauch in Ungarn. Ueber Salgo Tarjan ging gestern vormittag ein heftiger Rollenbruch nieder, der die niedrigen gelegenen Wohnhäuser in einigen Minuten überschwemmte. In der Stadt ließen ganze Straßen unter Wasser. Eine einrückende Band übete zwei Arbeiter.

Schwerer Witterungswechsel in Sibirien. In der Nacht zum Sonntag hat ein starker Witterungswechsel in Altai beträchtliche Verluste an Menschenleben und Material verursacht. Das Gerichtsgebäude und die meisten Regierungsämter wurden zerstört. Die telegraphischen Verbindungen sind unterbrochen.

G. Vester A.-G., Halle a. d. S.
Alleinige Bahnspeidition für den Güterverkehr, Güterbahnhof
Fennarut 6134 Gegründet 1868
Spezial-Abteilung für Möbeltransport und Wohnungstausch.
Tauschgegenstände werden sowohl hier als Plätze als auch zwischen
anderen Städten der Reichs nachgewiesen und vermittelt.
In Empfehlungen Automobil-Möbeltransporte in Empfang nehmen

Hallesche Röhrenwerke Akt.-Ges.
Halle a. S., Fernsprecher 6903.
Centralheizungen
aller Systeme.
Fabrik- u. Großraum-Heizungen.
Eigene Rohrhütte.

Die Leser nützen sich
und ihrem Blatt, wenn sie sich
bei Einkäufen
auf ihre Zeitung beziehen. Wir
bitten unsere Abonnenten darum

Eröffnung
des
Steintorbades
Montag, den 31. Mai

Gute Flügel
und
Pianos
vermietet
B. Döll
Gasse Ulrichsberg 33/34

Die Inhaber des Patentes:
D. R. P. 387 267 „Ranchentwicker“
wünschen durch gewerblicher Verwertung ihrer Erfindung in Deutschland mit Interessenten in Verbindung zu treten.
Geil. Anfragen erbeten an Patentanwalt
H. R. Kora, Berlin SW. 11, Königgrätzer Straße 55.

Warum so billig?
Weil Sie alles, was zum Schlafzimmer gehört, in bester Qualität unter Ausschaltung jeden Zwischenhandels direkt von der Fabrik kaufen.
Teilzahlung ohne Aufschlag!
10% Rabatt bei Barzahlung!

1 Holzstellenle	zus.
1 Stahlrahmatratze	50 M.
1 Auflagematratze	25 M.
Holzstellen, Eiche, Nubben gestr.	v. 25 M. an
Kinderbetten, Holz u. Metall	13 M. . .
Auflagematratzen	27 M. . .
Stahlrahmatratzen	12 M. . .
Chaiselongues	35 M. . .
Sofas in Leinen	50 M. . .
Federbetten, in Leinwand	23 M. . .
Reformmaterbetten, in Material	27 M. . .
Schrank, 2 tüchtig	45 M. . .
Küchen, weißlackiert, eichen- sehr farbig, kompl. Schlafzimmer	billig
Kinderwagen in allen Preislagen	

Fabriklager:
Halle a. d. S., Leipziger Str. 18
Vertreter:
Bernhard Schormann
Auswärtige verlangen Katalog gratis

VERS
Da kommen schmitt
Gar frei und alle anderen
enden

Ohne Arbeit
ne se

Stadt-Theater Halle
 6 Uhr
 Sonntag, 3.00 Uhr
Die Dollarprinzessin
 Freitag 7.30 Uhr
Poleoline
 Sonntag
 Das Grabmal des unbekanntenen Soldaten

Opern - Texte
 zu den Aufführungen im Stadt-Theater sind zu haben in der **Bücherstube der Allg. Ztg.**
 Raanlechnerstr. 10
 Tel. 4646.

Walhalla.
 8 Uhr. Tel. 6885.
 Nur noch 4 Tage!
 Das **Amorettenhaus**
 Operette von Leo Fischer.
 Sonnt., 30. Mai, ausdrücklich letzte Aufführung.
 Tagesk. ab 11 Uhr.
Söbenluftkurort Reudorf.
 Zimmer mit Rückgegend
 Dito Grupp.

Ufa-Theater Leipziger Straße

Ab morgen, Freitag, den 28. Mai:
 Der Film der tausend Wunder

Der Dieb von Bagdad

mit **Douglas Fairbanks**
 Die Herstellung des „Dieb von Bagdad“ dauerte 14 Monate.
 Im „Dieb von Bagdad“ sind 34 Solodarsteller, sowie 4000 Statisten beschäftigt.
 D. Bauren zum „Dieb von Bagdad“ bedeckten einen Reua von 64 Morgen. Unter den Mitwirkenden waren sämtliche Nationalitäten der Welt, außer Grönland und Siam, vertreten.
 In „Dieb von Bagdad“ spielen technische Wunder eine große Rolle. Unter ihnen steht an erster Stelle „Der fliegende Teppich“. Es kann verlogen werden, daß die Aufnahmen dieser Szenen allein 300 000 Mark erfordert haben.
 Von besonders wirkungsvollen Bildern, die große Konstruktionen und Trick-Aufnahmen erforderten, seien erwähnt: „Das Zauberell“, „Das geflügelte Roß“, „Auf dem Meeraboden“, „Der Kampf mit der Riesenspinne“, „Im Kristallreich“, „Der Mantel der Unsichtbarkeit“ sowie endlich „Das Hervorzubaren der Miesnarmer aus dem Erdboden“, das eines der erstaunlichsten Filmwunder ist.

Ufa-Wochenschau

Jugendliche haben Zutritt und zahlen zu den ersten Nachmittags-Vorstellungen kleine Preise.
 Beginn: Sonntags 3 Uhr, Werktags 4 Uhr

Ufa-Theater Alte Promenade

Ab morgen, Freitag, den 28. Mai:
 Der größte deutsche Lustspiel-Erfolg der Gegenwart

Nanette macht alles!

Ein Film, der vor Lechen Tränen in die Augen treibt.

In den Hauptrollen:
Mady Christians als Zofe Nanette
Fritz Campers der Anstreicher und teils glückliche, teils unglückliche Bräutigam von Nanette.
Georg Alexander der glückliche Gatte und unglücklich Verliebte in Nanette
Vivian Gibson seine zärtliche Ehefrau
Siegfried Arno der Damerfreund, der auch mal einen Raß haben wollte und ihn schwer bösen mußte

Larry Semon als Golfspieler
 Grotzke.

Ufa-Wochenschau

Beginn: Sonntags 3 Uhr, Werktags 4 Uhr



HEIM DER P-K KAUBONBONS

An den Detailhandel der Stadt Halle a. d. S.

Beachten Sie sorgfältigst die Gutscheine der Wrigley A.-G.

P. K. Kau-Bonbons
 denn sie bedeuten bares Geld.
 Wrigley A.-G., Frankfurt a. M.

Päckchen - 4 Stück - 10 Pf. Ueberall erhältlich!

WRIGLEY



Kurhaus Wittekind
 Inhaber Paul Zecheyge
 Morgen Freitag, abends 8 Uhr
Gesellschaftsabend mit Tanz
 nur für Dauerkarten-Inhaber.

Ein Fest der Freude und des Tanzes ist das

Frühlings-Fest in Bad Wittekind

am Montag, den 31. Mai, von abds. 8 Uhr ab bei noch nie gezeigter märchenhafter Illumination während des ganzen Abends

Im Garten:
Das Wittekind - Orchester

und **Marimba - Band**
 d. National-Orchesters aus Guatemala

Im Saal (1/9 - 1/10 - 1/11 Uhr)
Eine Stunde Lebensfreude

Hierzu verhehlen:
 Paula Epstein-Heinemann, Ortrud Wagner vom Stadttheater, Walter von Bombardt vom Friedrich-Theater in Dessau, Alfred Haller vom Stadttheater, Paul Herk vom Stadttheater. — Musikalische Leitung: Kapellmeister Epstein und Kapellmeister Leo Schönbach.

Zwei große Tanzflächen im Garten
 Eintrittskarten zu 1.10 Mk. bei Reinhold Koch, in Bad Wittekind und an der Abendkasse.

Die Mühle von Lanssouci

Der größte deutsche Fox-Film mit Otto Gebühr ab 1. Juni, täglich 5 u. 8 1/2 Uhr Thaliasäle.

Vorverkauf nummerierter Plätze bei Reinh. Koch. Schüler zahlen nachmittags 50 Pfg.

SM Sanatorium Dr. Möller
 Dresden - Loschwitz
 Diät, Schroth, Fastenkuren
 Gr. Hallenfolge - Saunab. K.

Auch nach Pfingsten
Seefische
 blutfrisch, schmackhaft, nahrhaft.
 Die Fische sind nur die wenigen Nachstunden unterwegs. Jeder beste Fangzeit gewürstet.

Kabeljau o. Kopf Pfd. 30
Seelachs ohne Kopf 30
 Karbonaden, braun, Pfund 45
 Blutrische, echte **Makrelen** Pfd. 45
 Ferner hochfeine, echte, geräuch. **Makrelen**, Pfd. nur 70
 Hochfeine, sarte, weißfleischige **Mattjesheringe**
 Stück 12, 15, 20, 25, 30, 40
Delikate Bratheringe 85
 2-Pfund-Dose nur
Rieser-Rollmops Stück nur 15
 in der

Nordsee
 Große Ulrichstraße 58
 Fernspr. 1274, 1275, 2705, 4966

Answärtige Theater

Königs Theater in Leipzig
 Freitag, 28. Mai, 7.30
 Geneset - 45544
 Gold
Altes Theater in Leipzig
 Freitag, 28. Mai, 8.00
 Julius Cäsar
Operetten - Theater in Leipzig
 Freitag, 28. Mai, 7.30
 Die Hölle
Stadt-Theater in Leipzig
 Freitag, 28. Mai, 7.30
 Der Trabandour
Wilhelm-Theater in Leipzig
 Freitag, 28. Mai, 8.00
 Kapitän
Freibühne-Theater in Leipzig
 Freitag, 28. Mai, 7.00
 Das Dreimäderlhaus
Stadt-Theater in Erfurt
 Freitag, 28. Mai, 8.00
 Ein Walderrom
Deutsches National-Theater in Weimar
 Freitag, 28. Mai, 7.00
 Der Triumph der Empfindsamkeit

Thüringer Waldsanatorium
 Schwarzenberg
 Das Sanatorium Thüringer Waldsanatorium hat seinen Sitz im herrlichen Waldpark, alle Karminale und Bogenmaßlinien, Facharbeit. Das ganze Jahr besucht.
 Durchgeführt durch die Verwaltung.

Abfuhrverpachtung Stenden
 Der diesjährige **Strohenaubung**
 der Gemeinde soll am Sonnabend, dem 29. Mai 1936, nachmittags 5 Uhr, im Postleichen Hofhof meistbietend verpachtet werden. Bedingungen im Termin.
 Der Gemeindevorsteher

Echte Münchener
Loden - Mäntel
Loden-Pelerinen
 wasserdicht / imprägniert
 für
Damen - Herren - Kinder

empfehlen wir
H. Schnee Nachf.
 Halle a. S. Gr. Steinstr. 84

20 Mk. **Anzahlung**
 3 Mk. wöchentliche Abzahlung u. Sie erhalten ein
Qualitätsrad!
 „Adler“ / „Möve“
 „Möller“
Nähmaschinen- und Fahrradgroßvertrieb
K. Möller Schmeerstr. 1
 Gegründ. 1891 - Teleph. 6823